

Dreisesselbox (placed by divehiker im Juni 2019)



Ort:	Nähe Neureichenau, Bayerischer Wald
Startpunkt:	Dreisesselparkplatz N48° 46.787 E13° 48.038
Schwierigkeit:	*
Gelände:	****
	Hinweg einfach, der kurze Weg bis zum Dreisesselhaus auf Asphalt, dann nur noch Pfade. Rückweg über das Steinerne Meer ziemlich anspruchsvoll an die Trittsicherheit. Der Hinweg kann aber auch als Rückweg genommen werden.
Länge:	ca. 9 km, ca. 250 hm
Anfahrt:	Von Neureichenau, Altreichenau oder den anderen Dörfern in der Nähe den grünen bzw. braunen Schildern „Dreisessel“ folgen.
Ausrüstung:	Kompass, Stempel, Stempelkissen, Je nach Wetter Sonnenschutz und/oder eine Jacke gegen Regen oder Wind, festes Schuhwerk
Einkehrmöglichkeit:	Dreisesselhaus in der Nähe des Parkplatzes

Bei unserem Urlaub im Bayerischen Wald haben wir diese schöne Gegend entdeckt und haben uns spontan entschieden, hier eine Box zu legen. Als wir losgelaufen sind, waren wir erschüttert wegen der vielen Baum-skelette. Der Borkenkäfer hat die „Waldwogen“ sehr zugerichtet. (Infos hierzu am Platz mit den vielen Infotafeln zwischen Wert A u. B). Aber der schöne Weg und die tollen Aussichten sind es auf jeden Fall wert, hier eine Tour zu machen.

Clue:

Am P angekommen sehen wir schon den ersten Schilderbaum. Auf einem Schild daneben geht es um einen Dichter, der hier im Bayerwald tätig war. (Sein Name? = A)	A:
Wir gehen links am Schilderbaum vorbei und immer auf dem Asphaltweg weiter, vorbei an einem Platz mit vielen Infotafeln und dann weiter zum Dreisesselhaus. (QS der Jahreszahl auf einem Kreuz am Dreisesselhaus = B)	B:
Von hier aus geht es Richtung Hochstein und Kapelle. (QS der Jahreszahl am Gipfelkreuz auf dem Hochstein = C) (An der Kapelle: Anzahl der Buchstaben des amerikanischen Ortsnamens in Zusammenhang mit Bischoff Neumann = D)	C: D:

Zurück am Dreisesselhaus stellen wir uns mit dem Rücken vor den Stein 1844 und peilen C*C-B° zum Grenzstein 14/1 . Hier gibt es auch noch einen Extrastempel für's Logbuch.	
Wir folgen dem Grenzsteinweg, erst ein kurzes Stück auf Asphalt, dann in der ersten Kurve in 110° links ab. Wir können von hier aus schon die weiteren Grenzsteine und den Verlauf unseres Weges erkennen. Wir folgen diesem Grenzsteig bis zu einem Gipfelkreuz. Entfernung nach Tristolčnik= E km)	E:
Dann weiter auf dem Grenzkamm bis zum Dreiländereck.	
Wir stellen uns an die deutsch-österreichische Ecke, peilen C * B / E° und gehen in diese Richtung weiter.	

Finale:

Wenn wir ein etwas erhöht aufgepinseltes Ö und kurz darauf ein „Dachel“ mit dem Namen von A sehen, haben wir den Finalstart erreicht.



Wir peilen E*D*C-B-B° und gehen C*C Schritte bis **vor** einen großen Fels auf der linken Seite. Wir peilen (B+E) * C° und gehen B+E Schritte. Rechts von uns steht ein großer „Champignon“- oder auch „Wichtel“-Stein.

Wir steigen hinunter in einen E-seitigen „Felsinnenhof“. Beim Blick auf die schöne Aussicht haben wir die Box im Rücken.

A	B	C	D	E

Rückweg:

Zurück zum Dreiländereck.

Dann auf dem A-Steig über das Steinernes Meer zurück zum Start. Hier verdienen wir uns die 4 Sterne. Einfach den Schildern folgen und den **steinigen Abzweig nach rechts nicht verpassen**. Gelbe und weiß-blaue Zeichen begleiten uns.

Wem das zu anstrengend ist, kann auch den Weg zurück gehen, den wir gekommen sind.

Viel Spaß im Bayerwald, Happy Letterboxing, divehiker